

Fußball-Randspalte

Ibisevic zieht um

Stuttgart. Der Wechsel von Torjäger Vedad Ibisevic von 1899 Hoffenheim zum VfB Stuttgart soll unmittelbar bevorstehen. Die Stuttgarter Nachrichten berichteten am Montag, daß der VfB mit dem Spieler bereits finanziell einig sei und Ibisevic auch nach Stuttgart wolle. Hoffenheim müsse lediglich noch einen adäquaten Ersatz finden. Dieser könnte Srdjan Lakic vom VfL Wolfsburg heißen, der auch mit dem VfB in Verbindung steht, aber den Schwaben zu teuer sein soll. (sid/jW)

Babbel spricht

Berlin. Gut einen Monat nach seinem Rauswurf bei Hertha BSC hat Extrainer Markus Babbel sein Schweigen gebrochen. »Der Grund ist einfach: Ich wollte etwas Neues. Zwei Jahre bei Hertha sind wie sechs, sieben Jahre woanders«, sagte der 39jährige bei Sky90. Zum Ende der Rückrunde war der Streit eskaliert. Hertha wußte angeblich nicht, daß Babbel seinen Vertrag nicht verlängern wollte. Babbel indes behauptete, den Klub frühzeitig unterrichtet zu haben. Der Verein habe ihm verboten, die Öffentlichkeit davon zu unterrichten. Babbel: »Ich habe lange rumgeeeiert, mußte mich als Angestellter des Vereins so verhalten. Aber so etwas werde ich nie wieder tun.« (sid/jW)

Kouemahas Geste

Kaiserslautern. Stürmer Dorge Kouemaha vom 1. FC Kaiserslautern hat sich nach seinem folgenschweren Tritt beim Rückrundenstart gegen Werder Bremen (0:0) beim schwer verletzten Werder-Innenverteidiger Sebastian Prödl entschuldigt. »Er hat sich sehr über diese Geste gefreut und gesagt, daß er es mir nicht übel nimmt und daß es auch umgekehrt hätte passieren können«, sagte Kouemaha dem Südwestdeutschen Rundfunk. Er hatte in der 24. Minute der Partie versucht, per Fallrückzieher im eigenen Strafraum zu klären. Dabei traf er Prödl mit voller Wucht im Gesicht. Er wird voraussichtlich zwei Monate ausfallen.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/177238.fußball-randspalte.html>